

Monatsrückblick Februar

Wie angekündigt haben wir uns im Februar mit unserem Faschingsthema in Wichtelhagen in einer großen, bunten und glitzernden Zauberwelt befunden.

Erstmal musste natürlich ganz viel Deko gebastelt und aus alten Kisten hervorgekramt werden. Es wurden bunte Hexentreppen gebastelt und über unseren Esstischen aufgehängt.



An einem Familien-Aktions-Nachmittag haben Kinder und Eltern zusammen viele bunte und magische Zauberer, Clowns und andere Wunderwesen aus Papptellern gebastelt, die dann ebenfalls in unseren Räumen aufgehängt wurden. Die ganze Hochebene verwandelte sich in ein riesiges Zauberschloss mit einer Zaubertür als Eingang.

In der Kreativecke entstanden tolle Zauberstäbe und kleine Schatzschachteln,

und im Morgenkreis haben wir lustige Zaubersprüche erfunden und ausprobiert.

Natürlich war auch sonst jede Menge los. So übten ein paar Kinder z.B. eine kleine Tanzchoreografie zu „Hoppelhase Hans“ schon mal für die Osterzeit ein. Alte Glühbirnen wurden mit Pappmaschee beklebt und nach dem Trocknen bunt bemalt und mit Perlen und Federn verziert. Sie kamen direkt bei der nächsten Klanggeschichte zum Einsatz.

In der Lesestunde, die unsere Petra seit einiger Zeit mittags in der ruhigen Spielphase anbietet, haben sie und die Kinder sich in dieser Woche ausführlich mit dem „Farbmonster“ und den Gefühlen befasst.



In der Wackelzahnggruppe haben wir mit unseren Großen „Colorama“ und den „Formenkobold“ gespielt und uns mit Farben und Formen beschäftigt. Dann sind wir nach draußen gegangen und haben uns auf einem Rundweg die verschiedenen Verkehrsschilder angeschaut und geguckt, welche Formen diese haben. Diesen Weg werden wir in den kommenden Wochen immer wieder üben, bis die Kinder ihren „Fußgängerführerschein“ als Übung für einen verkehrssicheren Schulweg machen können.



An einem Vormittag kam nach langer Zeit Tanja mit Kroki in unseren Morgenkreis. Das kleine Handpuppen-Krokodil hat mit unseren Kindern über die richtige Zahnpflege gesprochen und dann auch mit ihnen die Zähne geputzt.



Unsere Ausflugstage haben uns in diesem Monat auf verschiedene Spielplätze geführt. So waren wir auf dem Spielplatz im Buschkamp und haben eine Tour über verschiedene Spielplätze in Kaltenweide gemacht. Außerdem waren wir im Eichenpark, im Brinker Park, auf dem Wochenmarkt und in einem Hofladen, um Gemüse und Obst für die Teezeit einzukaufen.



Nach unserer tollen und fröhlichen Faschingsfeier mit vielen kleinen Zauberern, Prinzessinnen, Superhelden und anderen verkleideten Kindern und Erwachsenen starteten wir mal wieder in eine „spielzeugfreie“ Projektphase.

Nach und nach verschwand in Absprache mit den Kindern immer mehr Spielzeug aus den Regalen und Spielbereichen.



Nun war unsere Kreativität gefragt, um Ersatz für die Spielsachen zu finden, indem wir entweder neue Dinge selbst gebaut und gebastelt oder einfach mal ganz andere Spiele und Aktionen zur Beschäftigung gemacht haben.

Auf großen Pappen entstanden ein großes Dschungel-Würfelspiel und ein riesiger Zoo mit verschiedenen Gehegen. Aus einem

kleineren Karton wurde ein Mini-Zoo mit vielen bunten Tieren aus Korken mit Streichholz-Beinen.

Mitten im großen Gruppenraum stand ein riesiges Zelt, in dem wir unsere Morgen- und Mittagskreise machen konnten, und in das man sich zum Büchergucken oder für ruhige Rollenspiele zurückziehen konnte.

Wir haben aus kleinen Kartons verschiedene Autos mit Achse und sich tatsächlich drehenden Rädern gebaut, einige Kinder bauten eine Dönerladen und eine Bäckerei und waren ausgiebig mit dem Basteln der verschiedenen Produkte beschäftigt. Außerdem entstand ein kleiner Tischkicker, aus einem größeren Stück Pappe eine Feuerwehration und aus riesigen Kartons eine Ritterburg, in der die Kinder tagelang spielten.



Im Bewegungsraum haben wir Zeitungstanz getanzt.

Und auch unser Dienst-Hund Xander musste seine Qualitäten als Spielpartner beweisen und spielte mit uns im kleinen Kreis „Bello, Bello, dein Leckerlie ist weg“.

Schließlich trafen wir uns noch zum Übergreifenden Müllsammeln am Silbersee. An dem Tag war es allerdings so stürmisch, dass der halbe Müll scheinbar schon weggeflogen war... 😊